



vegefox/AdobeStock

Digitale Personalplanung

MAXIMILIAN MÖLLER

Stundenzettel, Dienstplanung, Urlaubsplanung, Krankheitstage, Lohnbuchhaltung – sobald die Personalstruktur im eigenen Betrieb wächst, entsteht hier ein erheblicher Verwaltungsaufwand. Um die einzelnen Bereiche so einfach wie möglich für Mitarbeiter, Unternehmer und Steuerberater zu gestalten, lohnt sich ein Blick auf Tools zur digitalen Personalverwaltung. Worauf sollte man achten?

Spätestens mit Beginn der Corona-Pandemie trat auch in der Orthopädieschuhtechnik mehr als deutlich zutage, wie viel Arbeit im Bereich der Personalplanung liegt. Mitarbeiter mussten so eingeteilt werden, dass sie nicht zur selben Zeit in Werkstatt oder Büro sind, Arbeitszeiten mussten für die korrekte Abrechnung der Kurzarbeit dokumentiert werden, ein erhöhter Krankheitsstand war normal und damit verbundene Umplanung notwendig. Damit einher ging ein hoher Kommunikationsaufwand, um alle Mitarbeiter immer über alle Änderungen zu informieren. Auch außerhalb der Corona-Zeit werden all diese Themen immer relevanter, da Betriebe zunehmend wachsen werden – und je komplexer die Strukturen werden, umso wichtiger ist eine zentrale Plattform zur Prozessorganisation.

Anbindung der Tools

Wichtig ist, bei Tools für die digitale Personalplanung auf die Schnittstellen zu achten, um Doppelarbeit zu vermeiden und einen hohen Grad an Automatisierung zu erreichen. Um die richtige Software auszuwählen, sollte man alle Prozessteilnehmer im Blick haben,

allen voran das Lohn-/Steuerbüro. Klären Sie ab, welche Schnittstellen möglich sind, um hier keine Fehler zu machen. Allerdings kann man schon vorab sagen, dass in der Regel alle Tools eine entsprechende Kommunikationsschnittstelle zu DATEV und/oder Eurodata mitliefern. Somit ist der größte Teil des Marktes abgedeckt.

Einfache Bedienbarkeit

Ein Tool soll vor allem zwei Dinge machen – vorhandene Prozesse vereinfachen und einen Mehrwert für alle Beteiligten bieten. Weg mit Urlaubsanträgen auf Papier, Excel-Listen mit Einsatzplänen, Stundenzetteln am Monatsende. Damit die Software genutzt wird, müssen sich Verwaltung, Geschäftsführung und Mitarbeiter schnell zurechtfinden, sie mit Freude nutzen und die Vorteile schnell erkennen: Genehmigungen für Urlaubsanträge mit einem Ping auf das Smartphone erhalten, Überstunden korrekt und unkompliziert erfassen, schnell auf das Zertifikat der letzten Schulung zurückgreifen, auf einen Blick sehen, in welcher Filiale man nächste Woche eingesetzt ist – all das sind Benefits, welche die Mit-

arbeiter zur Nutzung einer Personal-Software motivieren.

Ein Überblick

Der Markt bietet eine Fülle an unterschiedlicher Software. Für den Entscheidungsprozess sollte man sich im Vorhinein gut überlegen, welche Funktionen man braucht, wie viele und welche Personen mit dem Tool arbeiten werden und wie die Software in die vorhandenen Prozesse eingebunden werden soll.

Im Folgenden möchte ich drei Anbieter vorstellen: Edpep/Edtime/Edlohn (ein Angebot der Eurodata), Personio und Planday. Diese sind Anbieter von Komplettlösungen. Möchte man nur einzelne Prozesse digitalisieren, zum Beispiel die Dienstplanung und Zeiterfassung, kann man einen Blick auf Anbieter wie Papershift werfen.

Eurodata

Eurodata bietet digitale SaaS-Lösungen für Unternehmen und Steuerberater an. Ein wichtiger Bauteil dieser Lösungen ist das Thema Personalverwaltung. Dafür stehen drei Tools zur Verfügung, welche die Arbeit des Unternehmers vereinfachen sollen, den Steuerberater direkt mit anbinden und die Mitarbeiter einbeziehen.

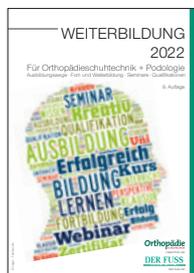
Edpep

Bei Edpep liegt der Schwerpunkt auf der Personaleinsatzplanung. Der Planer (Unternehmer, Verwaltung) hat in einer einfachen Übersicht die Möglichkeit, Filialen, Schichten und Mitarbeiter zu organisieren und zuzuweisen. Mitarbeiter können automatisch an das Lohnbüro übermittelt werden, so dass dieses über aktuelle Änderungen direkt informiert wird.

In der Kategorie „Abwesenheiten“ werden Urlaubs- und Krankheitstage, Berufsschule, Schulungen und alle sonstigen relevanten Optionen erfasst. Durch sehr detaillierte Einstellungsmöglichkeiten lassen sich unterschiedliche Szenarien abdecken. Was passiert bei Überstunden? Ist der Mitarbeiter schon verplant? Wann sind Betriebsferien? Die Kommunikation in Richtung der Mitarbeiter erfolgt über die entsprechende iOS- und Android-App. Hier kann das Team seine Dienstpläne abrufen, Urlaub einreichen und Genehmigungen abrufen, Über- oder Minusstunden erfassen und vieles mehr.

Edtime

Edtime ist das ergänzende Zeiterfassungstool. Durch eine Stempeluhr, installierbar auf einem mobilen Endgerät oder auf dem PC der Mitarbeiter, wird die Arbeits-



Qualifizierte Mitarbeiter sind gefragt. Bilden Sie sich fort!

Der Markt bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten!

Eine Auswahl interessanter Fortbildungsmöglichkeiten und Zusatzqualifikationen finden Sie auf

www.ostechnik.de/weiterbildung

Das **zentrale Portal** für Weiterbildungen in der Orthopädieschuhtechnik.



ORTHOPÄDIE
INTERIORS

Maßstuhl **orthoven** – zur Lymphversorgung von stark adipösen Patienten konzipiert, ermöglicht er ein ergonomisches Arbeiten am Fuß mit elektrisch verstellbarer Arbeitshöhe von 56 cm bis zu 96 cm sowie elektrisch verstellbarer Fußauflage.

MASSRÄUME | WERKSTÄTTEN | VERKAUFSRÄUME

Neulandstraße 11 Tel. 07841 60 01 0
77855 Achern info@stinova.de

www.stinova.de



zeit ganz einfach über einen persönlichen Mitarbeiter-PIN erfasst. Die Übertragung an Edpep funktioniert automatisiert.

Edlohn

Edlohn stellt die Schnittstelle zum Lohn- und Steuerbüro dar. Der Abgleich mit den Arbeitszeiten findet statt, Krankenscheine können übermittelt werden und die Lohnabrechnung kann dem Mitarbeiter direkt digital zugesendet werden. Bei rechtlichen Fragen unterstützt die Software ebenfalls, durch News zu Themen wie Mindestlohn, Corona etc. Dabei werden Mitarbeiter mit entsprechenden Konfrontationen direkt angezeigt.

Personio

Das Unternehmen, das zu den am höchsten bewerteten deutschen Start-ups gehört, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die wichtigsten HR-Prozesse zu vereinfachen, um mehr Zeit für die wesentlichen Dinge zu schaffen. Hierbei geht es nicht allein um Personalverwaltung, sondern auch um vorgelagerte Prozesse, wie das Recruiting und die Einarbeitung neuer Mitarbeiter.

Wie bei Edpep können vor allem Abwesenheiten schnell und unkompliziert erfasst und ausgewertet werden. Dies erleichtert vor allem die jährliche Urlaubsplanung immens. Mit der Personalakte haben Sie alle wichtigen Daten (Lohn, Personendaten, Beschäftigungsdaten, Verträge) an einem Ort und werden über eventuelle Fristen informiert. Mit der DATEV-Schnittstelle ist die Kommunikation in Richtung Steuerbüro integriert und der unkomplizierten Lohnabrechnung steht nichts mehr im Weg.

Ein interessanter Benefit von Personio ist der Bereich Recruiting. Dies lohnt sich sicher erst für etwas größere Betriebe, unterstützt dann aber beim kompletten Einstellungsprozess. Stellenanzeigen können im System erstellt und automatisiert über diverse Plattformen hin

verteilt werden. Die Bewerber sortieren sie einfach im entsprechenden Bereich. War die Einstellung erfolgreich, hilft das Onboarding-Tool beim ersten Arbeitstag durch eine Übersicht von Ansprechpartnern, internen Zugängen und Handbüchern.

Planday

Das Motto von Planday lautet „alles auf einem Blick“. Im Fokus steht vor allem die interne Kommunikation rund um die Einsatzplanung. Zusammengefasst werden alle Informationen in der Unternehmensapp – Dienstpläne, Abwesenheiten, Infos, neue Nachrichten. Wie auch bei Personio lassen sich unterschiedliche Tools mit dem System integrieren (Teams, DATEV, etc.), um einen persönlichen Workflow zu schaffen.

Die Zeiterfassung in der Mitarbeiter-App funktioniert sehr übersichtlich, beispielsweise über Geo-Tracking. So muss man nicht mehr daran denken, sich ein- und auszuloggen. Vor allem für größere Filialisten ist die umfangreiche Dienstplanung interessant. Mitarbeiter geben ihre Verfügbarkeiten an und das System schlägt automatisiert Szenarien vor.

Der Unternehmer wird durch ausführliche Berichte im Controlling unterstützt und kann so schneller, anhand von aufbereiteten Echtzeitdaten, unternehmerische Entscheidungen treffen: Wo wird Personal benötigt? Wo kommt es häufig zu Ausfällen? Wie plane ich die Urlaubszeit?

Insgesamt wird die Personalplanung durch digitale Lösungen also deutlich erleichtert. Die Grafik zeigt die Funktionen der besprochenen Tools im Vergleich. ■

Anschrift des Verfassers:

Maximilian Möller
www.ortho-digital.de
Alfred-Hess-Str. 25
99094 Erfurt

	Preis	Lohn-abrechnung	Dienst-planung	Firmensitz
eurodata	3,50€ pro Mitarbeiter	eurodata	ja	Deutschland
Personio	94€ bis 25 Mitarbeiter	DATEV	ja	Deutschland
Planday	ab 2,49€ pro Mitarbeiter	DATEV	ja	Neuseeland

Funktionen von Eurodata, Personio und Planday im Vergleich (Stand: Februar 2022).
Grafik: Maximilian Möller